

**Gemeinderatsausschuss
Stadtentwicklung, Mobilität und Wiener Stadtwerke**

Sitzung vom 4. November 2025

Vorsitz: GR Dipl.-Ing. Omar Al-Rawi

Gewählte Teilnehmer: Amtsf. StRin Mag.^a Ulrike Sima
GR Andreas Bussek
GR Roland Guggenberger
GRin Mag.^a (FH) Susanne Haase
GR Ernst Holzmann
GR Wolfgang Irschik
GR Mag. Manfred Juraczka
GR Dr. Sascha Obrecht
GRin Dipl.-Ing.ⁱⁿ Elisabeth Olischar, BSc
GRin Astrid Pany, MA BEd
GRin Mag.^a Angelika Pipal-Leixner, MBA
GRin Ing.ⁱⁿ Astrid Rompolt, MA
GRin Mag.^a Heidemarie Sequenz
GR Filip Worotynski, MA
GR Kilian Stark
GRin Cornelia Sucher, BA
GRin Christina Wirnsberger
GR Thomas Kreutzinger

Sonstige Teilnehmer: Dipl.-Ing. Thomas Keller
Dipl.-Ing. Gerald Loew
Dipl.-Ing. Thomas Madreiter
Dipl.-Ing. Dr. Bernhard Steger
Andreas Terzer
Patrick Futterknecht
Ing. Michael Rischer
Dipl.-Ing. Philipp Fleischmann

Entschuldigt: Dipl.-Ing. Christoph Hrncir
Mag.^a Dr.ⁱⁿ Michelle Krumpschmid
GRin Waltraud Karner-Kremser, MAS
Dipl.-Ing. Dr. Peter Lux
Dipl.-Ing. Wolfgang Strenn

GR Anton Mahdalik
Mag. Dr. Markus Raab
GR Klemens Resch

Protokollführung: Ing. Mag. Wolfgang Kallinger, M.E.S.

Berichterstatter: Ing. Mag. Wolfgang Kallinger, M.E.S.

AZ 1395984-2025-GGM; GGM

3. Bericht gemäß § 105 (3b) der Wiener Stadtverfassung über Umschichtungen von veranschlagten Mittelverwendungen im Rahmen zulässiger Deckungsfähigkeiten

mit Stimmenmehrheit angenommen

(Zustimmung SPÖ, NEOS, FPÖ und ÖVP, Ablehnung GRÜNE)

Berichterstatter: GR Dr. Sascha Obrecht

AZ 1398876-2025-GGM; MA 21 A

MA 21 A - § 8 - 6589-2025-20 Wien, 14. Oktober 2025

10., Bitterlichstraße 7A

Gst. Nr. 710/10, EZ 2609, KG Simmering

Stellungnahme zum Ansuchen um Baubewilligung in einem Stadtgebiet, für welches eine Bausperre gemäß § 8 (2) der BO für Wien besteht, wurde abgegeben

mit Stimmenmehrheit angenommen

(Zustimmung SPÖ, NEOS, FPÖ und ÖVP, Ablehnung GRÜNE)

AZ 1398619-2025-GGM; MA 21 A

MA 21 A - § 8 - 6589-2025-21

10., Vettersgasse 19

Gst. 1935, 715/12, EZ 2691, KG Simmering

Stellungnahme zum Ansuchen um Baubewilligung in einem Stadtgebiet, für welches eine Bausperre gemäß § 8 (2) der BO für Wien besteht, wurde abgegeben

mit Stimmenmehrheit angenommen

(Zustimmung SPÖ, NEOS, FPÖ und ÖVP, Ablehnung GRÜNE)

AZ 1398353-2025-GGM; MA 21 A

MA 21 A - § 8 - 6589-2025-22

10., Steinschötelgasse 5

Gst. 2551/1, EZ 1481, KG Favoriten

Stellungnahme zum Ansuchen um Baubewilligung in einem Stadtgebiet, für welches eine Bausperre gemäß § 8 (2) der BO für Wien besteht, wurde abgegeben

einstimmig angenommen

Berichterstatterin: GRin Waltraud Karner-Kremser, MAS

AZ 1397271-2025-GGM; MA 21 A

MA 21 A - § 8 - 6589-2025-19

23., Manowardagasse 14

Gst. 121/5, .276, EZ 404, KG Rodaun

Stellungnahme zum Ansuchen um Baubewilligung in einem Stadtgebiet, für welches eine Bausperre gemäß § 8 (2) der BO für Wien besteht, wurde abgegeben
einstimmig angenommen

Berichterstatterin: GRin Cornelia Sucher, BA

AZ 1101246-2025-GGM; MA 21 B

MA 21 B - § 8-6633-2025-4

22., Flugfeldstraße 30

Gst. Nr. 704/3, EZ 791, KG Aspern

Stellungnahme zum Ansuchen um Erteilung einer Bewilligung zur Errichtung einer PV – Anlage in einem Stadtgebiet, für welches eine Bausperre gemäß § 8 (1) der BO für Wien besteht, wurde abgegeben

einstimmig angenommen

AZ 1345956-2025-GGM; MA 28

Da die für die außerplanmäßige Auszahlung auf der Gruppe 175, Unfertige Erzeugnisse, des Ansatzes 6120, Straßenbau, Oberflächniederherstellung, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates vom 23.04.2025 Zl. 182648-2025 herangezogenen Minderauszahlungen auf Gruppe 611, Instandhaltung von Straßenbauten, des Ansatzes 6120, Straßenbau, Oberflächenwiederherstellung, in der Höhe von EUR 4.500.000,-- nicht erreicht werden, wird eine Bedeckungsänderung in der Höhe von EUR 4.500.000,-- in Verstärkungsmitteln mit EUR 4.500.000,-- genehmigt.

Weiter an Stadtsenat und Gemeinderat, einstimmig angenommen

AZ 1391392-2025-GGM; MA 28

Für „ITS Vienna Region“ wird im Voranschlag 2025 auf Ansatz 6121, Straßenbau, Gruppe 728, Entgelte für sonstige Leistungen, eine erste Überschreitung in Höhe von EUR 450.000,-- genehmigt, die in Minderauszahlungen auf Ansatz 6122, Brückenbau, Gruppe 060, Im Bau befindliche Grundstückseinrichtungen, mit EUR 450.000,-- zu decken ist.

einstimmig angenommen

AZ 1386140-2025-GGM; MA 28

1. Das Vorhaben „3., Landstraßer Hauptstraße (Juchgasse – Schlachthausgasse), Radwegherstellung“ wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung

genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag ist auf Haushaltsstelle 1/6121/060 bedeckt. Für die Bedeckung der restlichen Erfordernisse ist von der Magistratsabteilung 28 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

2. Der Magistrat wird zur Durchführung der damit verbundenen Vergabeverfahren und zur Zuschlagserteilung ermächtigt

Weiter an Stadtsenat und Gemeinderat, mit Stimmenmehrheit angenommen

(Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

Berichterstatter: GR Ernst Holzmann

AZ 1384207-2025-GGM; MA 33

1. Das Vorhaben „03., Landstraßer Hauptstraße von Juchgasse bis Schlachthausgasse“ wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag in Höhe von EUR 5.000,-- ist auf der Haushaltsstelle 1/6402/060 bedeckt.

Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der Magistratsabteilung 33 im Rahmen des Globalbudgets Vorsorge zu treffen.

2. Der Magistrat wird zur Durchführung des/der damit verbundenen Vergabeverfahren/s und zur Zuschlagsentscheidung ermächtigt.

mit Stimmenmehrheit angenommen

(Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

Berichterstatterin: GRin Cornelia Sucher, BA

AZ 1386331-2025-GGM; MA 28

1. Das Vorhaben „STE 21.20.02 - 21., Donaufeld Südost - Quartier an der Schanze, Straßenbauarbeiten- und Nebenarbeiten“ wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt.

Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag ist auf Haushaltsstelle 1/6121/060 bedeckt.

Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der Magistratsabteilung 28 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen.

2. Der Magistrat wird zur Durchführung der damit verbundenen Vergabeverfahren und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.

Weiter an Stadtsenat und Gemeinderat, mit Stimmenmehrheit angenommen

(Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

Berichterstatter: GR Ernst Holzmann

AZ 1385200-2025-GGM; MA 33

1. Das Vorhaben „STE 21.20.02 – 21./22., Donaufeld Südost“ wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2025

entfallende Betrag in Höhe von EUR 5.000,-- ist auf der Haushaltsstelle 1/6402/060 bedeckt.

Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der Magistratsabteilung 33 im Rahmen des Globalbudgets Vorsorge zu treffen.

2. Der Magistrat wird zur Durchführung des/der damit verbundenen Vergabeverfahren/s und zur Zuschlagsentscheidung ermächtigt.

mit Stimmenmehrheit angenommen

(Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

Berichterstatterin: GRin Cornelia Sucher, BA

AZ 1385688-2025-GGM; MA 28

Die Erhöhung der Sachkreditgenehmigung für das Vorhaben „STE 22.133.02 – 22., Gundackerstraße (Leskygasse – Schirmannngasse), Straßenbau- und Nebenarbeiten“ von EUR 732.000,-- um EUR 100.000,-- auf EUR 832.000,-- wird genehmigt.

Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag in der Höhe von EUR 812.000,-- (brutto) ist auf der Haushaltsstelle 1/6121/060 bedeckt.

mit Stimmenmehrheit angenommen

(Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

Berichterstatter: GR Filip Worotynski, MA

AZ 1225910-2025-GGM; MA 29

Das Vorhaben „Ankauf des Brückeninspektionsgerätes“ mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von EUR 1.200.000,-- wird genehmigt.

Für den auf das Finanzjahr 2026 entfallenden Betrag in der Höhe von EUR 600.000,-- ist im Rahmen des Globalbudgets auf der Haushaltsstelle 1/6122/062 Vorsorge zu treffen.

Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der Magistratsabteilung 29 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

Weiter an Stadtsenat und Gemeinderat, einstimmig angenommen

AZ 1353323-2025-GGM; MA 29

1. Das Vorhaben „Hangsicherung Sofienalpenstraße, Planungsleistungen“ wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag ist auf Haushaltsstelle 1/6122/060 bedeckt.

Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der Magistratsabteilung 29 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

2. Der Magistrat wird zur Durchführung der damit verbundenen Vergabeverfahren und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.

einstimmig angenommen

Berichterstatter: GR Ernst Holzmann

AZ 1390397-2025-GGM; MA 33

Für den Mehrbedarf bei der Errichtung der öffentlichen Beleuchtung und Verkehrslichtsignalanlagen im öffentlichen Gut wird im Voranschlag 2025 auf Ansatz 6402, Elektro- und lichttechnische Verkehrsregelung und –sicherung, Gruppe 060, Im Bau befindliche Grundstückseinrichtungen, eine erste Überschreitung in Höhe von EUR 5.000.000,-- genehmigt, die in Minderauszahlungen auf Ansatz 6103, Hauptstraßen B, Gruppe 000, Bebaute Grundstücke, mit EUR 2.200.000,-- in Minderauszahlungen auf Ansatz 6122, Brückenbau, Gruppe 060, Im Bau befindliche Grundstückseinrichtungen, mit EUR 2.000.000,-- in Minderauszahlungen auf Ansatz 0311, Stadtentwicklung, Stadtplanung, Gruppe 728, Entgelte für sonstige Leistungen mit EUR 800.000,-- zu decken ist.

mit Stimmenmehrheit angenommen

(Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

Berichterstatterin: GRin Ing.ⁱⁿ Astrid Rompolt, MA

AZ 1345990-2025-GGM; MA 45

Für das Vorhaben „Planung und Realisierung Neubau Stege Untere Alte Donau“ wird im Voranschlag 2025 auf Ansatz 6391, Schutzwasserbau – Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen, Gruppe 060, Im Bau befindliche Grundstückseinrichtungen, eine zweite Überschreitung in Höhe von EUR 1.462.000,00 genehmigt, die in Verstärkungsmitteln mit EUR 1.462.000,00 zu decken ist.

Das Vorhaben „Planung und Realisierung Neubau Stege Untere Alte Donau“ wird mit Gesamtkosten in der Höhe von EUR 2.955.000,00 genehmigt. Die Umwidmung des mit Beschluss des Wiener Gemeinderates vom 21. Dezember 2022, unter Pr.Z. 2274780-2022-GGI, vorgesehenen Teiles in der Höhe von EUR 1.493.000,00 für die Planung und Realisierung Neubau Stege Untere Alte Donau wird genehmigt.

Die Bedeckung des restlichen Betrages in der Höhe von 1.462.000,00 ist vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes A. im Voranschlag 2025 auf der Haushaltsstelle 1/6391/060 gegeben.

einstimmig angenommen

Der Antrag betreffend

Drosselung der E-Scooter in Wohnanlagen

PGL-1269244-2025-KVP/GAT

ist von Gemeinderat dem Gemeinderatsausschuss für Stadtplanung, Mobilität und Wiener Stadtwerke zugewiesen und in Behandlung genommen worden.